

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur deutschen Ausgabe . . . . .	II
Einleitung . . . . .	17

## ERSTER TEIL: GESELLSCHAFTLICHE KRITIK DES GESCHMACKSURTEILS

<i>1. Bildungsadel: Titel und Legitimitätsnachweis</i> . . . . .	31
Titel . . . . .	39
– Die Wirkung des Titels . . . . .	47
– Die ästhetische Einstellung . . . . .	57
– Reiner und »barbarischer« Geschmack . . . . .	60
– »Populäre Ästhetik« . . . . .	64
– Ästhetische Distanzierung . . . . .	68
– Eine anti-kantianische »Ästhetik« . . . . .	81
– Ethik, Ästhetik und Ästhetizismus . . . . .	85
– Neutralisierung und das Universum der Möglichkeiten . . . . .	94
– Die Distanz zur Notwendigkeit . . . . .	100
– Der ästhetische Sinn als Sinn für die Distinktion . . . . .	104
Legitimitätsnachweis . . . . .	115
– Stil und Erwerbsstil . . . . .	120
– Der »Gelehrte« und der »Mann von Welt« . . . . .	125
– Erfahrung und Wissen . . . . .	134
– Die angestammte Welt . . . . .	136
– Geerbtes und erworbenes Kapital . . . . .	143
– Die zwei Märkte . . . . .	150
– Faktoren und Kräfte . . . . .	161

ZWEITER TEIL:  
DIE ÖKONOMIE DER PRAXISFORMEN

2. <i>Der Sozialraum und seine Transformationen</i> . . . . .	171
Klassenlage und soziale Konditionierungen . . . . .	174
– Variablen und Variablensysteme . . . . .	176
– Die konstruierte Klasse . . . . .	182
– Soziale Klasse und Laufbahnklasse . . . . .	187
– Kapital und Markt . . . . .	193
Ein dreidimensionaler Raum . . . . .	195
Die Umstellungsstrategien . . . . .	210
– Einstufung, Abstufung, Umstufung . . . . .	221
– Umstellungsstrategien und morphologische Veränderungen . . . . .	227
– Zeit um zu begreifen . . . . .	237
– Eine geprellte Generation . . . . .	241
– Der Kampf gegen die Deklassierung . . . . .	248
– Die Wandlungsprozesse im Bildungssystem . . . . .	255
– Die Konkurrenzkämpfe und die Verschiebung der Struktur . . . . .	261
3. <i>Der Habitus und der Raum der Lebensstile</i> . . . . .	277
Die Homologie der Räume . . . . .	286
– Form und Substanz . . . . .	288
– Drei Arten des Sich-Unterscheidens . . . . .	298
– Ungezwungen oder unverfroren? . . . . .	311
– Das Sichtbare und das Unsichtbare . . . . .	322
Die Gesamtbereiche der stilistischen Möglichkeiten . . . . .	332

4. Die Dynamik der Felder . . . . .	355
Das Zusammenspiel von Güterproduktion und Geschmacksproduktion . . . . .	362
– Die Wirkung der Homologien . . . . .	367
– Wahlverwandtschaften . . . . .	373
Die symbolischen Auseinandersetzungen . . . . .	378

DRITTER TEIL:  
KLASSENGESCHMACK UND LEBENSSTIL

5. Der Sinn für Distinktion . . . . .	405
Aneignungsweisen von Kunst . . . . .	416
Die Varianten des herrschenden Geschmacks . . . . .	442
Der zeitliche Einschnitt . . . . .	462
Temporelle und spirituelle Größen . . . . .	497

6. Bildungsbeflissenheit . . . . .	500
Kennen und Anerkennen . . . . .	503
Der Autodidakt und die Schule . . . . .	513
Die Linie und der Hang . . . . .	519
Die Varianten des kleinbürgerlichen Geschmacks . . . . .	531
Das absteigende Kleinbürgertum . . . . .	541
Das exekutive Kleinbürgertum . . . . .	549
Das neue Kleinbürgertum . . . . .	561
Von der Pflicht zur Pflicht zum Genuß . . . . .	573

7. Die Entscheidung für das Notwendige . . . . .	585
Der Geschmack am Notwendigen und das Konformitäts- prinzip . . . . .	587
Herrschaftseffekte . . . . .	601

8. Politik und Bildung . . . . .	620
Zensus und Zensur . . . . .	624
Statuskompetenz und Statusinkompetenz . . . . .	632
Das Recht auf Meinungsäußerung . . . . .	642
Die persönliche Meinung . . . . .	648
Produktionsweisen von Meinung . . . . .	654
Sinnverlust und Sinnentstellung . . . . .	669
Moralische und politische Ordnung . . . . .	678
Klassenhabitus und politische Meinung . . . . .	686
Meinungsangebot und Meinungsnachfrage . . . . .	690
Der politische Raum . . . . .	707
Der spezifische Laufbahneffekt . . . . .	707
Politische Sprache . . . . .	719
<i>Schluß: Klassen und Klassifizierungen</i> . . . . .	727
Inkorporierte soziale Strukturen . . . . .	729
Begriffsloses Erkennen . . . . .	734
Vom Interesse diktierte Zuschreibungen . . . . .	741
Der Kampf der Klassifikationssysteme . . . . .	748
Realität der Vorstellung und Vorstellung der Realität . .	752
<i>Nachschrift: Elemente einer »Vulgärkritik« der »reinen« Kritiken</i> . . . . .	756
Der Ekel vor dem »Leichten« . . . . .	757
»Reflexions-Geschmack« und »Sinnen-Geschmack« . . .	761
Das verleugnete gesellschaftliche Verhältnis . . . . .	768
Parerga und Paralipomena . . . . .	773
Die Lust am Lesen . . . . .	779

<i>Anhang I: Einige Überlegungen zur Methode</i> . . . . .	784
<i>Der Fragebogen</i> . . . . .	800
<i>Beobachtungsplan</i> . . . . .	809
<i>Anhang II: Zusätzliche Quellen</i> . . . . .	811
<i>Anhang III: Die statistischen Daten. Die Erhebung</i> . . .	821
<i>Anhang IV: Ein Gesellschaftsspiel</i> . . . . .	842
Glossar . . . . .	864
Bildnachweise . . . . .	875
Verzeichnis der Tabellen und Diagramme im Textteil . .	876
Namen- und Sachregister . . . . .	880